

PEFC Austria ist eine gemeinsame Initiative von Familienforstwirtschaft, Holzverarbeitung, Umweltgruppen, Gewerkschaften und dem Handel zur Kennzeichnung von Holz aus nachhaltig und pfleglich betreuten Wäldern. Das Zertifizierungssystem PEFC geht auf die Umweltkonferenz von Rio zurück und basiert inhaltlich auf den Beschlüssen, die auf den Ministerkonferenzen zum Schutz der Wälder in Europa (Helsinki 1993, Lissabon 1998) von 37 Nationen im Pan-Europäischen Prozess verabschiedet wurden. Durch unabhängige und renommierte Zertifizierungsgesellschaften wird sichergestellt, dass die Wälder nach hohen PEFC Standards umweltgerecht bewirtschaftet werden. Bis heute sind weltweit mehr als 57 Millionen Hektar Wald nach PEFC zertifiziert, davon über 3,9 Millionen Hektar in Österreich. Damit ist PEFC das weltweit größte Holzzertifizierungssystem, das auf Basis demokratischer Grundsätze transparent und glaubwürdig agiert.

---

## INHALT

### ÖSTERREICH

- Der neue PEFC Logofolder
- Spitzenplatz für Österreich
- Kooperation zwischen Industrie und Forstwirtschaft
- Verstärkte Nachfrage nach PEFC
- Gelebte Nachhaltigkeit – Dokumentation im Lesachtal

### INTERNATIONAL

- Gabun ist 1. afrikanisches Mitglied
- Portugal – System anerkannt
- Deutschland verabschiedet neue Systemgrundlagen
- Dänische Staatsforste zertifiziert
- PEFC News

---

## Österreich

### Der neue PEFC Logofolder

Nachvollziehbarkeit und Transparenz gewinnt in der Kommunikation mit Kunden immer größere Bedeutung und kann Kaufentscheidungen bestimmen. Ein wichtiges Marketinginstrument nach erfolgter Zertifizierung ist das PEFC Logo, das Sicherheit beim Kauf von Holzprodukten vermittelt. Kunden und Abnehmer fragen verstärkt nach ökologischer Qualität und Nachhaltigkeit: mit dem Logo werden effektiv diese Bereiche vermittelt und gewährleistet.

Der neue Logofolder, der nun bei PEFC Austria erhältlich ist, gibt auf die häufigsten Fragen der Logonutzung Antwort und bietet Vorschläge und Beispiele, wie das Label kundenorientiert und effizient genutzt werden kann.

Sinn und Zweck des Logos soll es sein, ohne viele Worte auf einen Blick erkenntlich zu machen, was die österreichische Forst- und Holzwirtschaft und die verarbeitende Industrie auch in Zukunft beweisen: Nachhaltigkeit und umweltgerechte Wirtschaft schließen wirtschaftliche Bedeutung und Erfolg nicht aus, sondern sind untrennbar miteinander verbunden.

**Bezugsquelle:** [logo@pefc.at](mailto:logo@pefc.at)



### Spitzenplatz für Österreich

Österreich ist ein Land, das viele Schätze im Überfluss hat: Wald und Wasser sind wichtige Identifikationspunkte der Österreicher. Diese beiden Umweltfaktoren, die unser Land so maßgeblich gestalten, waren nun untersuchter Teil im Zuge eines Umweltrankings, das von Wissenschaftlern der Universitäten Yale und Columbia am Rande des Weltwirtschaftsforums in Davos veröffentlicht wurde. Ergebnis ist ein hervorragender Platz unter den Top Ten von 146 untersuchten Ländern.



Für den Umwelt-Nachhaltigkeits-Index wurden unter anderem Indikatoren wie zertifizierte Waldfläche und Wasserqualität, aber auch Umweltverschmutzung und Kapazitäten zur Verbesserung der Umweltsituation untersucht. Das Faktum, dass die auf den ersten Plätzen liegenden Nord- und Mitteleuropäischen Länder – Finnland an erster Stelle, unter anderem gefolgt von Norwegen, Schweden, Island und auch Österreich – einen sehr hohen Anteil an PEFC zertifizierter Waldfläche haben, unterstreicht einmal mehr die erfolgreiche Arbeit von PEFC, die neben der vorliegenden durch weitere internationale und unabhängige Studien bestätigt wurde. Die strengen Vorgaben von PEFC tragen maßgeblich zum Ergebnis dieser Studie bei: sie garantieren ökologische, ökonomische und soziale Nachhaltigkeit, Ausgewogenheit und Wirtschaftlichkeit, Effizienz und Glaubwürdigkeit. Beliebter Naturschatz und nachhaltiger Wirtschaftsfaktor – Österreichs Wälder sind beides gleichermaßen.

Informationen: [www.pefc.at](http://www.pefc.at)



### Zusammenarbeit zwischen Forstwirtschaft und Industrie

Österreichs Wälder werden seit Generationen nachhaltig und pfleglich bewirtschaftet. Zudem regelt ein strenges Forstgesetz die Einhaltung der wichtigen Kriterien „Nachhaltigkeit“ und „Erhaltung“. Auf dieser Basis ist in Österreich die gesamte Waldfläche nach PEFC zertifiziert – so auch Niederösterreich, das in fünf der neun PEFC Regionen fällt.

Rund 4.000 niederösterreichische Waldbesitzer und der seit 2001 PEFC zertifizierte Papierproduzent *Smurfit Nettingsdorfer* arbeiten seit Jahren erfolgreich zusammen. Diese Kooperation sichert den Waldbesitzern die Abnahme und der Papierindustrie die Versorgung mit Industrieholz.

Durch eine verstärkte Partnerschaft verpflichteten sich Anfang Jänner beide Partner zusätzlich, die Einkommenssicherheit der Waldbesitzer durch die nachhaltige Bewirtschaftung aufrecht zu erhalten und dabei gleichzeitig die Versorgung des Produktionsstandortes Nettingsdorf zu gewährleisten. „Durch die Partnerschaft sind die Forstwirte unabhängiger von Preiskämpfen – gerade in der Urproduktion wurde der Wettbewerb durch die EU-Erweiterung härter“, erläutert ÖkR Rudolf Schwarzböck, Präsident der Niederösterreichischen Landes-Landwirtschaftskammer. *Smurfit Nettingsdorfer* ist ein führender Produzent von Wellpappe in Europa.

Informationen: [www.waldverband-noe.at](http://www.waldverband-noe.at)

### Verstärkte Nachfrage nach PEFC Papier

Die Papierindustrie hat sich in den vergangenen 15 Jahren, nach umfangreichen Investitionen und einem Umdenkprozess, zu einem Vorzeigesektor im Bereich des Umweltschutzes und der Nachhaltigkeit entwickelt. Für die Zellstoff- und Holzstoffherstellung wird in Österreich Industrieholz, das unter anderem in der Durchforstung anfällt, und Sägebenebenprodukte verwendet. Es wird zunehmend wichtiger, die nachhaltige Herkunft dieser Frischfaser im Papiersektor nachweisen zu können.



Die PEFC Chain of Custody kann genau diese Gewissheit geben – und mit dem Logo auf einen Blick erkenntlich machen. Druckereien, Verlage und Printmedien möchten verstärkt auf

zertifiziertes Papier zurückgreifen, um Bücher und Drucksorten, auch Zeitungen mit dem Logo zu versehen. So wurde das Fachorgan „Papier aus Österreich“ heuer erstmals auf zertifiziertem Papier der Sappi Produktions-GmbH gedruckt. Neben Zeitungen besteht großes Interesse ganzer Organisationen, auch ganzer Industriesparten und Interessensvertretungen, verstärkt PEFC Papier und das PEFC Logo einzusetzen.

**Informationen:** [info@pefc.at](mailto:info@pefc.at)

### **Gelebte Nachhaltigkeit**

Als ein Beispiel gelebter Nachhaltigkeit und Sorgsamkeit mit der Ressource Holz stand das PEFC zertifizierte *Sägewerk Anton Goller KG* im Zentrum der Dreharbeiten einer ORF-Dokumentation, die im Dezember des Vorjahres ausgestrahlt wurde. Unter dem Titel *Faszination Lesachtal* zeichnete die Produktion die Bedeutung der Wald- und Holzwirtschaft für eine gesamte Region dar und wies auf die Wichtigkeit und die lange Geschichte des Handels mit dem nachwachsenden Produkt Holz hin. Nicht nur die sorgsame Waldbewirtschaftung, auch das Verladen und die Bearbeitung wurden vom Kamerateam festgehalten. Als wichtiges Instrument zur Kommunikation der Nachhaltigkeit eines Unternehmens stand das PEFC Logo des Betriebes ebenfalls im Scheinwerferlicht und ließ auf einen Blick erkennen, dass österreichische Forstwirte und die weiterverarbeitende Industrie gute Arbeit geleistet haben und dies auch weiterhin tun werden.



**Informationen:** [presse@pefc.at](mailto:presse@pefc.at)

## **International**

### **Gabun wird erstes afrikanisches PEFC-Mitglied**

PAFC Gabun (Pan African Forest Certification Scheme Gabun) ist die erste afrikanische Organisation, die Mitglied bei PEFC International wurde. Somit ist Gabun Vorreiter für einen gesamten Kontinent und das 29. Mitgliedsland in der PEFC Familie.

Nachdem sich das Land unter viel Aufmerksamkeit bei der letzten Generalversammlung in Santiago de Chile vorgestellt hatte, wurde die Mitgliedschaft nur noch als Formalsache angesehen. Vor 6 Wochen wurde die Teilnahme offiziell, und Ms. Rose Ondo, Präsidentin von PAFC Gabun, hält fest: „Unsere Aufgabe ist es nun, Standards und Kriterien zu erstellen, die den hohen Anforderungen von PEFC International genügen.“

Die Mitgliedschaft bei PEFC International bedeutet den ersten Schritt in Richtung einer internationalen Anerkennung und Akzeptanz der Tropischen Regenwälder Gabuns durch das PEFC System.

**Informationen:** Ms. Rose Ondo, PAFC Gabun, [ondorose@ifrance.com](mailto:ondorose@ifrance.com)

### **Portugal – System anerkannt**

Nach umfangreichen Prüfungen durch unabhängige Consultants wurde das portugiesische Forstzertifizierungssystem von PEFC International anerkannt. „Das ist ein großer Tag für die nachhaltige Forstwirtschaft Portugals!“ freut sich Mr. Aristides Sécio, Präsident von PEFC Portugal. „Wir freuen uns, dass unsere Bemühungen, ein unabhängiges System zu etablieren und die Anforderungen von PEFC zu erfüllen, erfolgreich waren.“ Ab nun können Holz und Holzprodukte mit portugiesischer Kennzeichnung in das globale System miteinbezogen werden.



**Informationen:** [www.pefc.org](http://www.pefc.org) - Members & Schemes



### PEFC Deutschland – Revision verabschiedet

Mitte Jänner verabschiedete der Deutsche Forst-Zertifizierungsrat (DFZR) mit überwältigender Mehrheit die neuen Systemgrundlagen des deutschen PEFC Systems. Sowohl die Systembeschreibung und die Standards, als auch die Indikatorenliste und die Anleitung zu den Vor-Ort-Audits wurden komplett überarbeitet. Der Vorsitzende von PEFC Deutschland e.V., Marian Freiherr von Gravenreuth, ist sich sicher, dass durch die vorgenommenen Verbesserungen sowie dem transparenten und partizipatorischen Revisionsprozess die Glaubwürdigkeit von PEFC weiter gesteigert wird.

„Ich freue mich, dass durch den heutigen Beschluss der Weg zur Akkreditierung unserer Zertifizierungsstellen durch eine unabhängige Akkreditierungsstelle frei ist und damit PEFC seiner Vorreiterrolle bei diesem Thema gerecht wird“, so der Vorsitzende weiter. Das neue System tritt sofort in Kraft, wird jedoch erst ab 1. Jänner 2006 für jeden Akteur verbindlich. In Deutschland ist es seit Oktober 2004 für Waldbesitzer jedes Bundeslandes möglich, sich der regionalen Zertifizierung nach PEFC anzuschließen.

**Informationen:** Dirk Teegelbekkers, PEFC Deutschland e.V., [www.pefc.de](http://www.pefc.de)

### Dänemark – Private Waldbesitzer für PEFC

12.500 Hektar Privatwald sind in Dänemark bereits nach PEFC zertifiziert. Nun steht die Zertifizierung der dänischen Staatsforste an, die 23% der Waldfläche Dänemarks ausmachen. Der zuständige Minister sprach sich gegen eine Diskriminierung von Mitbewerbern aus und spricht damit neben anderen Systemen konkret PEFC an. Der Vorsitzende von PEFC Dänemark, Niels Peter Dalsgard Jensen, freut sich über die faire Entscheidung des Ministers. Die Zertifizierung nach beiden Systemen lässt den Dänischen Forstverband hoffen, dass diese „Doppelzertifizierung“ die gegenseitige Anerkennung von FSC und PEFC forcieren wird.



**Informationen:** Tanja Olsen, PEFC Dänemark, [www.pefc.dk](http://www.pefc.dk)



### Weitere Systeme weltweit

Im Herbst 2004 fand in Santiago de Chile die 8. Generalversammlung des PEFC Council statt. Teilnehmer aus 28 Ländern waren nach Chile gekommen und wurden Zeugen der Anerkennung des italienischen, des australischen (AFS) und des chilenischen Forstzertifizierungssystems (CertforChile). Mit der Anerkennung der ersten beiden außereuropäischen Systeme unterstreicht PEFC seinen zunehmend globalen Charakter. Den Anerkennungen waren strenge Bewertungsverfahren vorausgegangen, die sich über Monate erstreckten und von unabhängigen Beratern durchgeführt wurden.

Vor diesem bedeutenden Schritt steht mittlerweile auch Russland. Mit seiner Mitgliedschaft bei PEFC International hat das größte Mitgliedsland von PEFC die Möglichkeit erreicht, sich um eine Anerkennung zu bemühen – diese wird von PEFC nur nach umfangreichen Prüfungen und Consultationen vergeben.

**Informationen:** [www.pefc.org](http://www.pefc.org)

## Daten und Fakten (Stand Februar 2005; Quelle: PEFC Council)

### PEFC – Stand der Zertifizierung in den einzelnen Ländern

	Forstfläche in Mio. Hektar	Chain of Custody- Zertifikate
Österreich	3,96	286
Tschechien	1,93	126
Finnland	22,30	82
Frankreich	3,51	610
Deutschland	6,96	475
Italien	0,36	14
Lettland	0,03	14
Norwegen	9,23	5
Schweden	6,41	58
Schweiz	0,31	157
E, UK, B, DK, Jap, NL, Chile, P, AUS	2,75	113
<b>Gesamt</b>	<b>ca. 57,8 Mio.</b>	<b>1.940</b>

Derzeit sind **29 Länder** mit ihren Organisationen ordentliche Mitglieder bei PEFC Council):

#### **Aus Europa:**

Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Spanien und Tschechien.

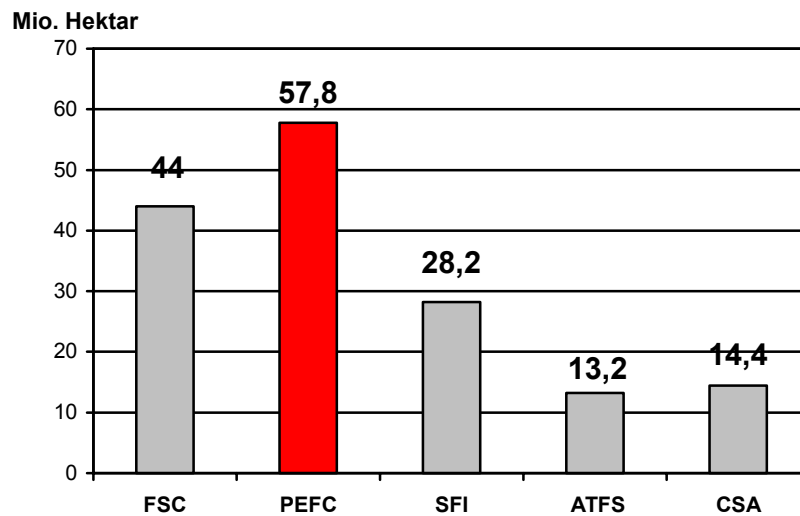
#### **Außereuropäische Mitglieder:**

Australien, Brasilien, Chile, Gabun, Kanada, Malaysia, Russland und USA.

#### **17 Zertifizierungssysteme** sind von PEFC Council anerkannt und operativ tätig:

Australien, Belgien, Chile, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Lettland, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien und Tschechien.

## PEFC – Eine dynamische Entwicklung



<b>PEFC</b>	<b>Programme for the Endorsement of Forest Certification Schemes</b>
FSC	Forest Stewardship Council
SFI	Sustainable Forestry Initiative
ATFS	American Tree Farm System
CSA	Canadian Standards Association

Anmerkung: Kanada und die USA streben die gegenseitige Anerkennung ihrer Zertifizierungssysteme (CSA, SFI und ATFS) mit PEFC International an.

Weltweit sind über 160 Millionen Hektar Wald und Forst zertifiziert.

---

**Redaktion:** PEFC Austria  
Katharina Konicek, Dietmar Hagauer  
1080 Wien, Alserstraße 21/1/5  
Tel: +43 (0)1 402 47 01 17, [presse@pefc.at](mailto:presse@pefc.at)

---